

Aktuelle Entwicklungen für Thermische Abfallbehandlungsanlagen auf nationaler und europäischer Ebene

Dr. Helge Wendenburg
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit

Erreichtes

- **GewerbeAbfV** - vom 18. April 2017, BGBl. I, S. 896 – In Kraft seit 1. August 2017
 - Verstärkung der Getrennterfassung, Orientierung auf Recycling
- **KlärschlammV** - vom 27. September 2017 (BGBl. I S. 3465), die zuletzt durch Artikel 6 der Verordnung vom 27. September 2017 (BGBl. I S. 3465) geändert worden ist - in Kraft seit 28. September 2017
 - Phosphorrückgewinnung
- **MantelV** - vom BRat vertagt, Wiederaufgreifen der Beratungen nach der Neubildung der Regierung
 - Recycling mineralischer Abfälle, Neufassung BBodSchV
- **VerpackG** - vom 5. Juni 2017 (BGBl. I, S. 2234) – vollständiges Inkrafttreten: 1.1.2019
 - Höhere Quoten, z.B. 63% bei Kunststoffen, Bindung Lizenzentgelte an Materialauswahl und Recyclingfähigkeit – Steigerung Erfassung und Sortierung

Koalitionsvereinbarung

- „Wir stehen für eine Weiterentwicklung des erfolgreichen deutschen Modells der Kreislaufwirtschaft. Anspruchsvolle Recyclingquoten, Wettbewerb und Produktverantwortung sollen dabei auch künftig die Leitplanken sein. Wir wollen, auch im Rahmen des europäischen Kreislaufwirtschaftspakets und der weiteren Arbeiten an der europäischen Plastikstrategie, Abfallvermeidung und Recycling stärken, die Einsatzmöglichkeiten für recycelte Materialien verbessern und entsprechende Anreize sowie mögliche gesetzliche Pflichten prüfen. Daneben wollen wir die Produktverantwortung weiterentwickeln, d.h. Hersteller müssen Langlebigkeit, Reparierbarkeit und Wiederverwendbarkeit stärker berücksichtigen.“

Was zu tun ist

- **ProgRess II** - Kabinett v. 2. März 2016
 - Ressourcenorientierung
 - Kreislaufwirtschaft
 - Materialauswahl (Cradle to Cradle)
 - *ProgRess III (bis 02/03.2020)*
- **Abfallvermeidung**
 - *Fortschreibung Abfallvermeidungsprogramm*
 - Kunststofftüte
 - Coffee to go
 - Mehrwegorientierung
 - Marine litter
 - Lebensmittelabfälle
- *Umsetzung CE-Package EU*
 - Veränderter Rechtsrahmen (AbfRRL) – neue Quoten
 - Nutzen der EcoDesign-Directive
 - Plastic strategy

Was zu tun ist

- **Erfassung und Behandlung qualitativ weiterentwickeln**
 - Elektro- und Elektronik-Altgeräte
 - andere technologie-metallhaltige Abfälle (Windräder)
- **Recyclingpotentiale bei relevanten Abfallströmen verstärkt nutzen**
 - Altholz
 - Alttextilien
 - Altreifen
 - Umgang mit Sperrmüll
- **Aufbau nachhaltiger Entsorgungsstrukturen und Export innovativer Entsorgungs- und Effizienztechnik als Beitrag zum globalen Umweltschutz im Rahmen der „Exportinitiative Umwelttechnologien“ verstärkt fördern**

Perspektiven national und europäisch

- Recycling nicht mehr vom Abfall her denken, sondern vom Produkt
 - Materialauswahl (Einsatz von Recyclaten)
 - komplexe Produkte
 - materialorientierter Einkauf
 - Ökonomische Anreize (z.B. USt)
- Nutzen statt Besitzen
 - Mobilitätskonzepte
 - Eigentümerorientierung (Beispiel Drucken)
- Produktinnovation im Bestand

Thermische Abfallbehandlung

- Mono-Klärschlammverbrennungsanlagen
- Behandlung nicht recycelfähiger Kunststoffe
 - polybromierte Polymere (POP-VO)
 - Sortierreste
 - verschmutzte Kunststoffe (Anhaftungen pp.)
 - Restabfall
- Materialien mit gefährlichen Stoffen, die nicht eine SAV benötigen

Europäische Perspektive

- Deponierung stoppen
 - Keine Ablagerung unbehandelten Siedlungsabfalls
 - Europa im Verbund denken
 - EBS-Bedarf
 - Zementwerke
 - MVA
 - Abfallverbringung vereinfachen
- Europäischer Anlagenverbund nach dem Prinzip der Nähe

Das war's....

- Vielen Dank für mehr als 25 Jahre Aufmerksamkeit
- Am 30. Juni 2018 ist Schluss ?
- Wenn man mich bittet.....

